



**LANDESELTERNBEIRAT  
BADEN-WÜRTTEMBERG**

Vorsitzender: Christian Bucksch

Geschäftsstelle: Silberburgstr. 158 70178 Stuttgart

Tel. 0711-741094 Fax 0711-741096

www.leb-bw.de info@leb-bw.de

Stuttgart, 2.5.2011

### **Stellungnahme des 16. LEB zur Überführung der Lehrpläne für das Technische Gymnasium, Profil Technik und Management, von der Versuchs- in die Regelform**

Dem 16. LEB wurden in der Sitzung vom 20.4.2011 die Lehrpläne des Technischen Gymnasiums für das Profil Technik und Management vorgestellt und gleichzeitig dazu die Absicht erläutert, diesen Lehrplan, der aktuell noch in der Form eines Schulversuchs angewendet wird, in die Regelform zu überführen.

Der Landeselternbeirat stimmt den Planungen des Kultusministeriums zu, und befürwortet die Überführung der vorliegenden Lehrpläne von der Form des Schulversuchs in die Regelform an den Technischen Gymnasien, Profil Technik und Management.

Der Landeselternbeirat bewertet positiv, dass dieser Lehrplan bei mittlerweile drei Abiturprüfungen gute Ergebnisse brachte, ebenso die zurückgemeldeten positiven Erfahrungen dieser Lehrpläne besonders der Schülerinnen, sowie speziell die fachlichen Inhalte, wie die Realisierung eines technischen Projektes und die Aufwertung und Ergänzung informationstechnischer Aspekte durch das Fach Computertechnik.

Die uns vorgelegten Lehrpläne bieten ebenso eine gute Kombination des technischen mit dem kaufmännischen Bereich.

Der Landeselternbeirat ist jedoch der Meinung, dass die Unterrichtung des Fachs Steuerungstechnik mit 25 Stunden angesichts der vielen Fachbegriffe aus der Pneumatik und der Speicherprogrammierbaren Steuerung schwer zu realisieren ist. Diese Schwierigkeit ergibt sich auch dadurch, dass die Schüler der Technischen Gymnasien nicht in einem Betrieb arbeiten, wie dies vergleichbar in einer dualen Ausbildung der Fall ist, und dadurch viele Fachbegriffe im Fach Steuerungstechnik nicht durch praktische Anwendungen zusätzlich erklärt werden können. Der Landeselternbeirat hält die vorgesehenen 15 der 30 Laborstunden, die für das Fach Steuerungstechnik vorgesehen sind, für nicht ausreichend, um hier für einen Ausgleich zu sorgen. Hier sollte die Laborarbeit im Vordergrund stehen und nicht die Aufarbeitung grundlegender Begriffe aus dem Fach Steuerungstechnik.

Der Landeselternbeirat merkt weiterhin an, dass das immer wichtiger werdende Thema Qualitätsmanagement in den Pflichtbereich gehören sollte, bisher ist Qualitätsmanagement nur im Wahlbereich zu finden.

Auch die Fragestellung „Wie gestalte ich betriebliche Kommunikationsprozesse?“ kommt aus Sicht des Landeselternbeirates im uns vorgelegten Lehrplan zu kurz. In globalisierten und oftmals arbeitsteiligen Prozessen in der Wirtschaft erhält diese Fragestellung eine immer höhere Wertigkeit.

Dem Landeselternbeirat wurden die Inhalte von anspruchsvollen Lehrplänen dargelegt, die drei Jahre eine gute Grundlage für den Unterricht an den Technischen Gymnasien, Profil Technik und Management, gewesen waren, und vor allem durch diese Erfahrung gezeigt haben, dass sie gut unterrichtbar sind und in die Regelform überführt werden können.

Gez.

Christian Bucksch